Umweltpolitik Werk Neuhof-Ellers

Das Werk Neuhof-Ellers der K+S Minerals und Agriculture GmbH bereitet die Einführung eines Umweltmanagementsystems nach DIN EN ISO 14001:2015 für den Bereich Rückstandsmanagement vor. Dieser Bereich umfasst die Bewirtschaftung der Halde sowie die gesetzeskonforme Entsorgung der durch Niederschläge auf die Halde anfallenden salzhaltigen Abwässer.

Die Umweltpolitik unseres Werkes Neuhof-Ellers ist integraler Bestandteil des Umweltmanagementsystems und hat das Ziel, die Auswirkungen unseres Handelns auf die Umwelt zu erfassen und zu bewerten.
Unsere Politik / Strategie dient dazu, die bestehenden gesetzlichen Verpflichtungen zu erfüllen und den konkretisierenden behördlichen Anforderungen nachzukommen. Sie ermöglicht uns, technisch weitergehende Möglichkeiten aufzudecken und deren Umsetzbarkeit zu prüfen.

Bei der Förderung und Aufbereitung von Rohstoffen werden zur umweltverträglichen Produktion bei gleichzeitig hoher wirtschaftlicher Effizienz ausgereifte Abbau- und Aufbereitungsverfahren angewandt, die dem Stand der Technik entsprechen und teilweise darüber hinaus gehen.

Mit unserer werksinternen Umweltpolitik bekennen wir uns klar zur ständigen Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes. Unser Ziel ist es, die im Rahmen erteilter Genehmigungen zulässigen Eingriffe in die Natur, die mit dem Abbau von Kalirohsalz und der Weiterverarbeitung zu Düngemittelspezialitäten einhergehen, so gering wie möglich zu halten und die Wettbewerbskraft unseres Werkes zu erhalten und zu stärken.

Unsere Umweltpolitik beinhaltet – mit Blick auf die Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie und den daraus von der Flussgebietsgemeinschaft (FGG) Weser abgeleiteten Maßnahmenprogramm bezüglich der Salzbelastung – langfristige Maßnahmen, um die Menge an salzhaltigen Abwässern weitestgehend zu reduzieren. Zentrales Thema ist hierbei die Entwicklung und Umsetzung der Haldenabdeckung nach dem Dickschichtverfahren und die damit verbundene Vermeidung von Ewigkeitslasten. Das Werk Neuhof-Ellers verfolgt hierbei das Ziel, in Fortsetzung seiner über 100 Jahre alten Bergbautradition, die heimische Rohstoffgewinnung zu sichern, die Arbeits- und Ausbildungsplätze zu erhalten und weitere langfristige Perspektiven im Rahmen der Regionalentwicklung zu eröffnen.

Darüber hinaus beinhaltet unsere Umweltpolitik eine Vielzahl weiterer Maßnahmen wie beispielsweise:

- **Überwachung und Beurteilung betrieblicher Umweltauswirkungen:** Regelmäßig überprüfen wir unsere Tätigkeiten und Verfahren, um Umweltauswirkungen sowie den Energie- und Ressourcen-Verbrauch zu minimieren. Bei der Entwicklung neuer Verfahren gleichermaßen wie bei der Erweiterung unserer Halde sowie der Verwendung neuer Betriebsmittel beurteilen wir im Voraus die Umweltverträglichkeit.
- **Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen und Anforderungen:** Wir halten Umweltgesetze und -vorschriften ein. Mit den zuständigen Behörden arbeiten wir kooperativ zusammen.
- **Transparente Information der Öffentlichkeit:** Die Öffentlichkeit wird in Bezug auf die Umweltleistung des Unternehmens in regelmäßigen Abständen durch den Nachhaltigkeitsbericht umfassend informiert. Das Kaliwerk Neuhof-Ellers führt darüber hinaus regelmäßig einen Umweltdialog mit Vertretern der Regionalpolitik und bietet weitere Informationen in Form von Internetauftritten, Flyern, Zeitungsartikeln und öffentlichen Veranstaltungen an.

Die Einhaltung der Umweltpolitik wird regelmäßig kontrolliert, selbstkritisch bewertet und die hieraus abzuleitenden Maßnahmen in Form von spezifischen, miteinander verknüpften Umweltvorhaben fortgeschrieben. Wir verpflichten uns zu einer kontinuierlichen Verbesserung unserer Umweltleistung. Jährlich setzen wir uns konkrete Umweltziele.

Neuhof, im Mai 2022

Roland Keidel	**Dr. Gilles Noël**	**Dr. Karin Möller-Glock**
Werksleitung	Fabrikleitung	Leiterin Umwelt und Genehmigungen